

21.10.2016 – 10:48 Uhr

"El Chapo - Im Namen des Kartells": HISTORY präsentiert packende Doku über Drogenbaron Joaquín Guzmán als deutsche TV-Premiere

München (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/pm/55632/3462154> -
- "El Chapo" sitzt seit Januar 2016 in mexikanischer Haft, ein Richter entschied nun, dass er an die USA ausgeliefert werden dürfe
- Im Jahr 1993 erstmals verhaftet und zu 20 Jahren Gefängnis verurteilt, brach er 2001 aus dem Hochsicherheitstrakt einer mexikanischen Vollzugsanstalt aus und blieb bis 2014 auf freiem Fuß, bevor ihm ein Jahr nach seiner Festnahme erneut die Flucht gelang
- TV-Sender HISTORY zeichnet Leben und Taten eines der größten Drogenbarone der Geschichte nach
- Deutsche Erstausstrahlung der zweistündigen Dokumentation am kommenden Montag, 24. Oktober, um 21.30 Uhr exklusiv auf HISTORY

Er ist der Kopf des mexikanischen Sinaloa-Kartells und einer der gefährlichsten und mächtigsten Drogenbarone, die die Bühne des internationalen Drogenhandels je betreten haben: Joaquín "El Chapo" Guzmán. In einer zweistündigen Dokumentation beleuchtet HISTORY das Leben und die Taten des Schwerstkriminellen, der nicht nur als skrupelloser Killer und Drogenschmuggler bekannt ist, sondern es auch als Volksheld und Meister filmreifer Gefängnisausbrüche weltweit zu zweifelhaftem Ruhm gebracht hat. Die Dokumentation schildert den Werdegang "El Chapos" und wirft einen Blick auf den Mythos des mexikanischen Kartellbosses.

Ausgestrahlt wird "El Chapo - Im Namen des Kartells" am kommenden Montag, 24. Oktober, um 21.30 Uhr als deutsche TV-Premiere. Die Sendung ist Teil des "DOK.tober" von Sky, der größten Sonderprogrammierung ihrer Art im Doku-Bereich. Kunden von Sky und Vodafone können die Dokumentation zudem im Anschluss an die TV-Ausstrahlung über die Video-on-Demand-Portale der Anbieter (Sky Go und Sky On Demand bzw. Select Video von Vodafone) abrufen.

Die HISTORY-Dokumentation zeigt detailliert, wie "El Chapo" (deutsch: "Der Kleine") als verarmter Orangenverkäufer und ohne Schulbildung zum Oberhaupt eines multinationalen Drogenkartells aufsteigen konnte, das Milliardengewinne abwirft und einen dramatischen Einfluss auf das Leben unzähliger Unschuldiger hat. Das Format hält seltene Aufnahmen eines seiner Gefängnisausbrüche sowie exklusives Filmmaterial eines Systems von Schmuggel-Tunneln bereit, für das er bekannt ist, und verdeutlicht so Guzmáns perfide, kriminelle Schaffenskraft. Außerdem bietet die Dokumentation Einblicke in das Katz-und-Maus-Spiel zwischen dem Drogenboss und den Behörden. So kommen unter anderem Drogenfahnder zu Wort, die von ihrem schier aussichtslosen Bestreben erzählen, den unaufhörlichen Schmuggel illegaler Rauschgifte in die USA zu stoppen und Guzmán gemeinsam mit seinem Kartell zu Fall zu bringen.

Nach seinem zweiten spektakulären Gefängnisausbruch Mitte 2015 konnten ihn Fahnder im Januar dieses Jahres erneut in Mexiko dingfest machen, wo er seither in Haft sitzt. Ein von Filmstar Sean Penn im Herbst 2015 initiiertes Interview mit Guzmán, das ebenfalls Gegenstand der Dokumentation ist, könnte ausschlaggebend für dessen Ergreifung gewesen sein. Penn bestreitet dies jedoch. Soeben entschied ein Richter, dass Guzmán an die USA ausgeliefert werden dürfe, wo er für Mord, Drogenhandel, Geldwäsche und organisierte Kriminalität verantwortlich gemacht werden soll.

"El Chapo - Im Namen des Kartells" (Originaltitel: "The Rise and Fall of El Chapo") wurde 2016 von Peacock Productions für HISTORY produziert und Anfang August erstmals in den USA ausgestrahlt.

Über HISTORY:

HISTORY ist der TV-Sender für Dokumentationen über besondere Menschen und Ereignisse. Das Programm zeigt täglich, dass Geschichte in der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft geschrieben wird. Die vielfach preisgekrönten Sendungen von HISTORY repräsentieren höchstes Produktionsniveau und setzen Maßstäbe für die moderne TV-Dokumentation. HISTORY wird im deutschsprachigen Raum als Joint Venture von NBC Universal Global Networks Deutschland und A+E Networks betrieben. In deutscher Sprache ist der Sender als Pay-TV-Angebot via Kabel, Satellit, IP- und Mobil-TV empfangbar. Eine Auswahl der Programme ist als VoD erhältlich. Weitere Informationen zum Empfang und zum Sender finden sich unter www.history.de und www.facebook.com/history.

Kontakt:

A+E NETWORKS GERMANY / The History Channel (Germany) GmbH & Co. KG

Daniel Habeland

Press & PR

Tel.: 089/38199-255

E-Mail: daniel.habeland@aenetworks.de

Nicolas Finke

Head of Press

Tel.: 089/38199-731

E-Mail: nicolas.finke@aenetworks.de

history.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017736/100794536> abgerufen werden.